



<https://biz.li/3ojv>

CHORGEMEINSCHAFT GROSSBURGWEDEL-WETTMAR HINTERLÄSST GUTEN EINDRUCK BEI BERATUNGSSINGEN

Veröffentlicht am 04.11.2019 um 18:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar hat an einem landesweiten Beratungssingen in Uelzen teilgenommen und dabei einen guten Eindruck hinterlassen. Der seit demnächst drei Jahren bestehende Zusammenschluss von zwei Männerchören hat sich mit fünf Liedern dem Urteil einer dreiköpfigen Jury aus Verbandschorleiter Martin Zurborg und den Chorleitern Gerard van der Nulft und Stefan Roßberg gestellt und mit "Vem kan segla förutan vind?", "Kein schöner Land", "Tebe pojem", "Dat du mien Leevsten büst" und "Hello, how are you", einem Kanon aus der Feder des Celler Kreischorleiters Egon Ziesmann, teils recht anspruchsvolle Chorliteratur im Theater an der Ilmenau zu Gehör gebracht. Und das Besondere: Nur insgesamt fünf Chöre aus dem Bereich der Region Nord/Mitte des Chorverbandes Niedersachsen-Bremen hatten sich dem beratenden Votum einer Jury gestellt. In



Die Chorgemeinschaft Großburgwedel-Wettmar hat unter der Chorleitung von Matthias Blazek an einem landesweiten Beratungssingen teilgenommen.

der Kritik zu dem Stelldichein der Sänger aus dem Raum Burgwedel hieß es unter anderem, dass gerade auch der neu eingeübte Kanon sehr gut geklappt habe und dass das Zusammenspiel zwischen Chorleiter und Chor sehr gut passe. Auch Publikum war bei der Veranstaltung zugelassen, worunter sich auch die Vizepräsidentin Cornelia Recht und als Moderatorin Vizepräsidentin Monika Sander eingereiht haben. Die Sänger haben im Anschluss noch die Möglichkeit genutzt, die Hansestadt Uelzen zu besichtigen.